
Die Boxster-Sonderschau geht in die Verlängerung

Porsche feiert in seinem Museum in Stuttgart schon seit einiger Zeit 25 Jahre Boxster. Die Sonderschau wird nun verlängert. Die Geschichte des zweisitzigen Mittelmotor-Roadsters wird noch bis zum 12. September gezeigt. Als besondere Exponate werden unter anderem die Boxster-Studie von 1993 und der Boxster Bergspyder, einen einsitziger Sportwagen auf Basis der dritten Modellgeneration, der ein Einzelstück blieb, gezeigt.

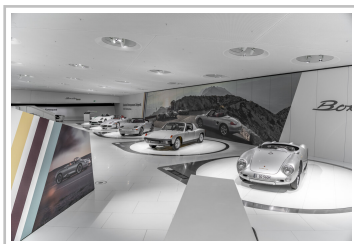
Das Porsche-Museum hat dienstags bis sonntags von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Derzeit kann die Ausstellung ohne Test-, Genesenen- oder Impfnachweis besucht werden. Im gesamten Museumsgebäude ist das Tragen einer FFP2- bzw. medizinischer Maske aber nach wie vor Pflicht. Unverändert können sich Interessierte auf der Museums-Webseite virtuell auf Deutsch und Englisch kostenfrei durch die Sonderschau „25 Jahre Boxster“ führen lassen. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Sonderschau „25 Jahre Boxster“: Die Studie von 1993.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche



Sonderschau „25 Jahre Boxster“ im Porsche-Museum in Stuttgart.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche
